

Horst Groschopp

Neuer Frankfurter Verlag

Zeitschriften, Flugschriften,
Bücher



1. Zeitschriften

1.1. Das freie Wort. Frankfurter Monatsschrift für Fortschritt auf allen Gebieten des geistigen Lebens. Frankfurt a.M.: Neuer Frankfurter Verlag 1(1901/1902) - 20(1920).¹

Eine aktuelle Bestandsübersicht präsentiert der zdb-Katalog. Die Zeitschrift ist in Papierform vollständig einsehbar in Frankfurt a.M., UB-Zentralbibliothek mit Kopieerlaubnis und Ausleihe sowie in der UB Leipzig, die eine Fernleihe als Papierkopie erlaubt.²

Vereinzelte gibt es Jahresausgaben, die z.T. käuflich erworben werden können, so 1901-1902, hrsg. von Carl Saenger sowie eine Auswahl der ersten beiden Jahrgänge, hrsg. von Max Henning, 1903; der 6. Jahrgang (April 1906 bis April 1907) komplett in einem Band, hrsg. von Max Henning, 1907; Ein Bürger derer, die da kommen werden. Eine Sammlung von Beiträgen aus der Halbmonatsschrift „Das freie Wort“. Mit Zugabe. Hrsg. von Arthurs Pfungst, 1913; der 19. Jg. und Teil des 20. Jg., hrsg. von Max Henning, 1919.

Teils gibt es Digitalisate, so von der ersten Ausgabe sogar kostenfrei. Ebenso können einzelne Jahrgänge z.B. bei „booklooker“ und anderen Antiquariaten käuflich erworben werden, zwischen 20 und 200 Euro.

1.2. Beilage: „Der Dissident. Zentralorgan für die Interessen aller Dissidenten“ (Frankfurt a.M.: Neuer Frankfurter Verlag 1.1907/08 - 8.1914[?]).

Die Beilage befindet sich ebenfalls in den beiden o.g. Bibliotheken, in Leipzig angebunden an „Das freie Wort“.³

¹ Aufgefundene und in Braach: Pfungst, S. 12 zitierte Notiz (Mai 1914) „Zeitschrift ‘Das freie Wort’ wird eingestellt“ widerspricht den Bibliotheksangaben, wonach die Einstellung erst im Juni 1920 erfolgt, was zu überprüfen wäre.

² UB Leipzig: Dt.Zs.1019-k, Standort: HB, 1.1901/02 - 20.1920, Juni, Fernleihe nur Papierkopie. / UB ZB Frankfurt a.M.: Zs 490: 8.1908 - 19.1919/20, Fernleihe: Kopie und Ausleihe; Signatur: Z 946: Ex. 1.1901/02 - 12.1912/13; 16.1916/17 - 18.1918/19, Fernleihe: Kopie und Ausleihe.

³ UB Leipzig: Dt.Zs.1019-k, HB: 1.1907/08 - 8.1914 [angebunden], Fernleihe nur Papierkopie. / UB FaM: Zs 490: 1.1907 - 8.1914,5, Fernleihe Kopie und Ausleihe.

1.3. In Kooperation mit dem Leibniz-Verlag München: Freie Volksbildung. Zeitschrift für die gesamte Erwachsenenbildung. 1.1926-8.1933,6; [N.F.] 1.1947-3.1949,6 [?]. Titelzusatz Band 1 (1926)-Band 6 (1931): Neue Folge des „Archivs für Erwachsenenbildung“; Zweiter Titelzusatz Band 6 (1931): Zweimonatsschrift für die gesamte Erwachsenenbildung; Titelzusatz 7 (1932): Monatsschrift für die gesamte Erwachsenenbildung. – Erscheinungsweise: monatlich, 1928-1931 halbmonatlich, 1926-1927 vierteljährlich. – Der NFV beendet (wahrscheinlich zwangsweise) seine Mitarbeit im Januar 1933. – Das „Archiv für Erwachsenenbildung“ wurde 1924 bis 1925 vom „Hohenrodter Bund“ in Berlin von einem bisher unbekanntem Verlag herausgegeben.

Herausgeber der Zeitschrift waren (noch genauer zu terminieren): Franz Angermann, Eduard Weitsch (1883-1955; Gründer der Heimvolkshochschule „Dreißigacker“ in Thüringen) und Robert von Erdberg [-Krzenciewski] (1866-1929), führende Person in der Erwachsenenbildung und der freien Volksbildung

Dieser Bund war eine sehr exklusive volkspädagogische Vereinigung. Sie bestand von 1923 bis 1930. Ihr Ziel war die Professionalisierung der Volksbildung.⁴

1.4. Beruf, Mensch, Schule. Tagungsbuch der Entschiedenen Schulreformer. 1928/1929.⁵

1.5. Schriften des Volkskundlichen Seminars der Pädagogischen Akademie Breslau, Band 1: Will-Erich Peuckert: Volkskunde des Proletariats. Teil: 1. Aufgang der proletarischen Kultur. – mehr nicht erschienen.⁶

2. Flugschriften

Citramontanus: Der Katholizismus als Prinzip des Rückschritts. 1901.

C(aspar) Schieler: Mein Austritt aus der katholischen Kirche. Worte zur Aufklärung und Mahnung. 1901.

Ferdinand Tönnies: Politik und Moral. Eine Betrachtung. 1901. (Diese Schrift war Wilhelm Foerster gewidmet.)

Paul Wohlfeil: Der Kampf um die neusprachliche Unterrichtsmethode. Ein offenes Wort über den neusprachlichen Reformunterricht an unseren höheren Schulen. 1901.

⁴ Vgl. Jürgen Henningsen: Der Hohenrodter Bund. Zur Erwachsenenbildung in der Weimarer Zeit. Heidelberg 1958.

⁵ Der „Bund der Entschiedenen Schulreformer“ (1919-1932) veröffentlichte jährlich Tagungsberichte. Es ist dies die einzige Ausgabe im NFV. Die Umstände sind aufzuklären. Das linkssozialdemokratische Konzept Bundes und die eher traditionellen Volksbildungsideen von Angermann und anderen waren wohl nicht vereinbar.

⁶ Vgl. weiter unten bei Publikationen im NFV 1930 und 1931.

Otto Hörth: Der Kampf um die Kongregationen in der französischen Deputiertenkammer. Reden von Renault-Morlière, Viviani, Prou, Trouillot, de Mun, Waldeck Rousseau, Robot, Bresson. 1901.

C(aspar) Schieler: Giordano Bruno, der Dichter-Philosoph und Märtyrer der Geistesfreiheit. Seine Lebensschicksale und seine Bedeutung, nach den Resultaten der neuesten Forschung dargestellt. 1901.

Emil Felden: Protestantische Kirchen in Deutschland. 1902.

Justus Vitalis: Die Bergpredigt. Übersichtliche Vergleichung mit verwandten Stellen der übrigen Evangelien und Kritik derselben vom modernen Standpunkt. Bearbeitet von einem Nicht-Theologen. 1902.

3. Bibliothek der Aufklärung

Herausgeber bis November 1901 Carl Saenger, danach Max Henning
Vorläufige Liste, geordnet nach Erscheinungsjahr
Die jeweilige Seitenzahl ist sehr unterschiedlich, liegt zwischen 28 und 550 Seiten.

1902

- Arthur Böhlingk: Franz von Sickingen. Ein historisches Trauerspiel.
- Albert Zacher: Herr Assessor Assemacher in Italien. Freuden und Leiden eines rheinischen Jubiläumspilgers.
- Yves Guyot: Die soziale und politische Bilanz der römischen Kirche. Autorisierte Übersetzung.
- Hugo Ganz: Ästheten und Politiker. Zur Kunstrede des deutschen Kaisers.

1903

- Karl Christian Rückert: Mit dem Tornister. Feldzugserinnerungen eines Infanteristen aus dem Jahr 1870 [Neuausgabe: Alfred Kelly: Carl Rückert's memoirs of the Franco-Prussian War. Cham 2019].
- Albert Zacher: Was die Campagna erzählt. Erster Teil: Vor den Toren Roms. Zweiter Teil. Albanergebirge. Lateinische Küste. Sabinergebirge.
- Wilhelm Hanauer: Die Bekämpfung der sexuellen Infektionskrankheiten. Eine Aufgabe des Staates und der Gesellschaft.
- Roman Sembratowycz: Polonia irredenta.

1904

- A. Malvert: Wissenschaft und Religion. Nach dem 25. Tausend der französischen Ausgabe ins Deutsche übertragen.
- Conrad Max von Unruh: Amerika noch nicht am Ziele! Transgermanische Reisestudien.
- Bertha Pappenheim/Sara Rabinowitsch: Zur Lage der jüdischen Bevölkerung in Galizien. Reise-Eindrücke und Vorschläge zur Besserung der Verhältnisse.

1905

- Johannes Proelß: Friedrich Stoltze und Frankfurt am Main. Ein Zeit- und Lebensbild.
- Roman Sembratowycz: Das Zarentum im Kampfe mit der Zivilisation.

1906

- Die Kirchenpolitik der Hohenzollern. Von einem Deutschen.
- Georg Welker: Schulrevolution gegen Schulreaktion. Deutsches Volk, befreie Dich von der Herrschaft des Klerikalismus.

1907

- Wilhelm von Schnehen: Der moderne Jesuskultus. Zweite Auflage [Erste Auflage unbekannt].
- Auguste Dide: Das Anti-Evangelium des Celsus. Autorisierte Übersetzung nebst einem Vorwort von Adolf Saager.
- Arthur von Böhlingk: Das deutsche Volk unterm römischen Joche. Ein Kampftruf.
- Hippolyte Dreyfus: Babismus und Baheismus. / Baron Carra de Vaux: Der Islam in seinem Verhältnis zur modernen Zivilisation. Vorträge, gehalten an der Hochschule für Sozialwissenschaften in Paris. Übersetzt von Margarete Platte.

1908

- Josef Leute: Das Sexualproblem und die katholische Kirche.
- David Friedrich Strauß: Lessings Nathan der Weise.
- Alexander von Brandt: Vom Materialismus zum Spiritualismus. Gemeinverständliche monistische Betrachtungen über Seele, Welt und Gott. Sammelband aus 5 Bänden des Frankfurter Verlages und des Verlages „Der Sturm“.
- Ewald Vogtherr: Menschendienst statt Götzendienst. Eine Anregung zu neuem freidenkerischem Wirken mit Hilfe sozialer Moral.
- Dr. Rhenanus [= Wilhelm Brüning]: Der junge Görres. Ein Zeit- und Lebensbild aus dem Rheinland.

1909

- Marie Waldeck: Schillers Leben. Der Jugend erzählt. Hrsg. vom Verband Frankfurter Frauenvereine.
- Davis Trietsch: Die Orient-Wirren. Der Umschwung der Dinge im Orient, seine Vorgeschichte, jetziger Stand und Probleme der nächsten Zeit.

1910

- Der „rote Kaplan“. Zum Andenken an Dr. Heinrich V[olbert] Sauerland [1839-1910]. Eine Auswahl seiner im „Freien Wort“ pseudonym erschienenen Arbeiten. Mit einer Einleitung von Max Henning.
- John M. Robertson: Geschichte des Christentums.

1911

- Reinhard Strecker: Meine Behandlung im hessischen Landtag am 7. Dezember 1910.
- Adolph Hansen: Drei Aufsätze über den Keplerbund. Gesammelt von der Halbmonatsschrift „Das freie Wort“.
- Wilhelm Börner: Das Verbrechen der Gotteslästerung und die Freiheit der religiösen Kritik. Materialien zum Prager Freidenkerprozeß.
- Hanns Floerke: Ultramontanismus und Sittlichkeit oder Dem „Asketen“ seine Geißel.

- Melquiades Alvarez: Der Prozess Ferrer vor der spanischen Kammer. Rede des spanischen Deputierten Alvarez am 29. und 30.3.1911. Übersetzt von Ewald Vogtherr.
- Heinrich Münter: Das vatikanische Konzil. Ein Beitrag zur Aufklärung über die Praxis der päpstlichen Dogmenfabrikationen.
- David Hume: Die Naturgeschichte der Religion. Übersetzt und mit einem Abriss über die Geschichte des Deismus in England, eingeleitet von Alphons J. Sussnitzki.

1912

- Franz Joseph Bronnen: Der Klosterprozess von Czentochoau. Ein Kulturbild aus dem zwanzigsten Jahrhundert. Auf Grund der Gerichtsverhandlungen dargestellt, mit einer Einführung und Nachwort versehen von P. Laskowski-Warschau.
- Jean Jacques Rousseau: Brief an Christoph de Beaumont, Erzbischof von Paris. Übersetzt von Emil Doctor. Mit einer Einführung von Friedrich Jodl.
- Josef Sonntag: Der Zusammenbruch des Vatikans.
- Josef Schiller: Vom Christ zum Antichrist. Ein Grundriß der Entstehungsgeschichte des Christentums.
- Heinrich Michelis: Richtlinien zur Entwicklungsgeschichte der Naturphilosophie im 19. Jahrhundert.

1913

- Friedrich von Sallet. Ausgewählte Gedichte.
- Emil Dosenheimer: Die Ursachen des Verbrechens und ihre Bekämpfung.

1914

- S. E. Verus [=Titus Voelkel]: Einführung in die Geschichte des freien Gedankens in hundert Lebensabrissen seiner Vorkämpfer.
- Hugo Leo Gokel: Kirchliche Weltherrschaft und Nationale Freiheit. Eine grundsätzliche Untersuchung über das Wesen des Nationalismus und des Universalismus der römischen Kirche.

1915

- Nordkap-Bagdad. Das politische Programm des Krieges.

4. Publikationen im Neuen Frankfurter Verlag ab 1921

Nicht aufgeführt sind die „Gesammelten Werke“ sowie Einzelpublikationen daraus.

1925

- Ludwig Heilbronn: Faust 2. Teil als politische Dichtung.

1926

- Johannes Tews: Zum deutschen Schulkampf. Die deutschen Hochschulgesetzentwürfe in ihrem Verhältnis zu Staat, Kirche und Erziehung.
- Rudolph Penzig: Religionskunde und Lebenskunde in der weltlichen Schule.
- Emil Dosenheimer: Für und wider die Todesstrafe. Eine Sammlung von Äußerungen.
- Victor Engelhardt: Die Bildungsinteressen in den einzelnen Berufen. Eine auf Grund des Materials der Volkshochschule Groß-Berlin durchgeführte statistische Untersuchungen.

- Eduard Weitsch: Besinnung. 6 Jahre Volkshochschule Thüringen. Vortrag, gehalten in der Hörerversammlung der Volkshochschule Thüringen in Erfurt am 4. Oktober 1925.
- Jenny Apolant zum Gedächtnis. Hrsg. vom Allgemeinen Deutschen Frauenverein.

1927

- Eduard Weitsch: Gespräche mit Siebzehnjährigen. Pädagogische, nicht Allzupädagogisches. 2. Auflage. [1. Auflage unbekannt]
- Eduard Weitsch: Die Stellung der Volkshochschule im öffentlichen Bildungswesen. Vortrag, gehalten auf der Tagung des Reichsverbandes deutscher Volkshochschulen und des Mitteldeutschen Volkshochschulverbandes in Magdeburg am 17. September 1927.
- Georg Koch: Bildung, Wissenschaft und volkstümliche Bücherei.
- Max Seber: Die Staatsschule in Gefahr. Ein Mahnruf an das deutsche Nationalgewissen in letzter Stunde.
- Wolfgang Pfeleiderer: Lichtbild und Film

1928

- Douwe Kalma: Die Volksbildung in Friesland. Sonderdruck aus der Zeitschrift „Freie Volksbildung. Neue Folge des Archivs für Erwachsenenbildung“. 3. Jahrgang.
- Eduard Weitsch: Ceterum Censeo. 20 Fragen zur Volkshochschulpolitik.
- Heiner Lotze: Die geistige Lage der Jugendbewegung und die Volkshochschule.
- Alfred Mann: Denkendes Volk – volkshaftes Denken. Grundsteine zum Bau der deutschen Volkshochschule.
- Ernst Kriek: Deutsche Kulturpolitik?

1929

- Eduard Weitsch/Heiner Lotze: Methodische Anregungen und Hinweise zur Benutzung von „Zahlen, die uns angehen“.
- Richard Kappes: Die Botschaft des Buddha. Der suchenden Seele ein Weg.
- Ernst Kriek: Staat und Kultur.

1930

- Rudolf Lochner: Entfaltung der Gemeinschaft. Eine Lehre von den Grundlagen und Zielen der Volksbildung.
- Hans Epstein: Der Detektivroman der Unterschicht. 1. Teil: Die Frank Allen-Serie. Mit einem Geleitwort von Ernst Kriek.
- Will-Erich Peuckert: Volkskunde des Proletariats. Teil: 1. Aufgang der proletarischen Kultur. Kurzfassung (16 Seiten) aus: Blätter der Volkshochschule Thüringen, 8. Jahrgang.
- Eduard Weitsch: Schule für Ehe und Elternhaus. Eine pädagogische Konsequenz.

1931

Will-Erich Peuckert: Volkskunde des Proletariats. Teil: 1. Aufgang der proletarischen Kultur. (Schriften des Volkskundlichen Seminars der Pädagogischen Akademie Breslau, Band 1).

1932

- Eduard Weitsch: Technik der geistigen Arbeit. Ein Wegweiser für Selbstbildung und Benutzung des Unterrichts. [3. Auflage].

Stand: 31.10.2023